Internationale Luftfahrt Ausstellung für Flugsport und Touristik = Salon International d'Aviation de sport et de tourisme

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé … [et al.]**

Band (Jahr): **- (1934)**

Heft 4

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-772779

Nutzungsbedingungen

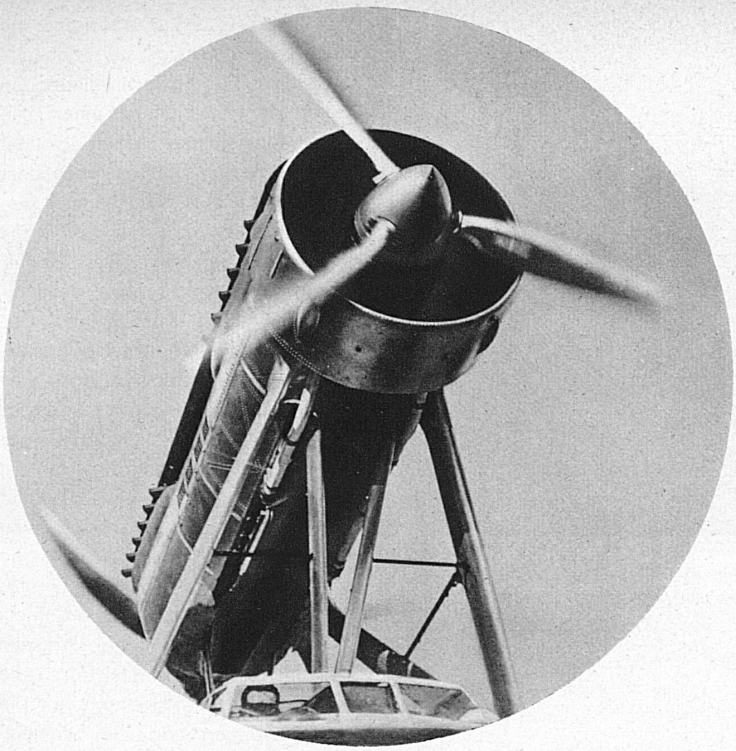
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Motor Isotta-Fraschini Asso 750 PS, der Motor der Flugzeuge des Balbo-Geschwaders

Internationale Luftfahrt Ausstellung

Für Flugsport und Touristik

Salon International d'Aviation

de sport et de tourisme

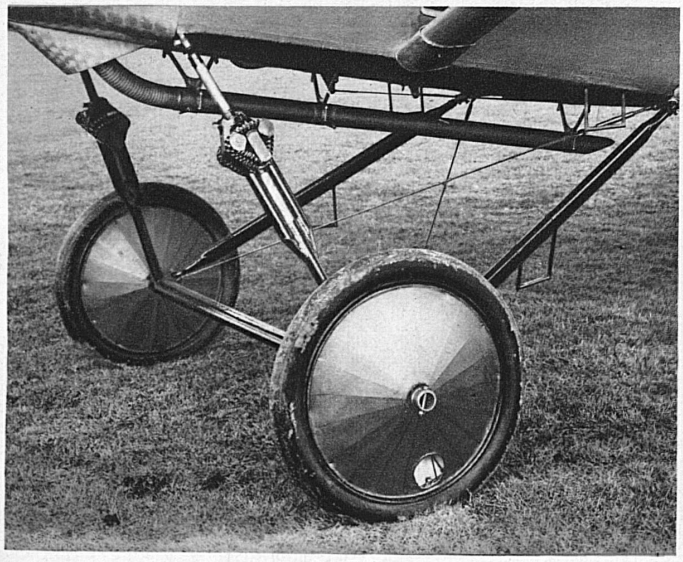
Genf, 27. April - 6. Mai 1934

Den Besuch dieser Ausstellung sollten Sie nicht versäumen ! Sie gehört ja noch nicht zu den Veranstaltungen, die sich jährlich wiederholen, und ihr Thema ist ausserordentlich modern und aktuell. Sie verdient mindestens die gleiche Zahl von Besuchern, wie sie der Genfer Automobilsalon immer wieder mit der grössten Selbstverständlichkeit anzuziehen vermag.

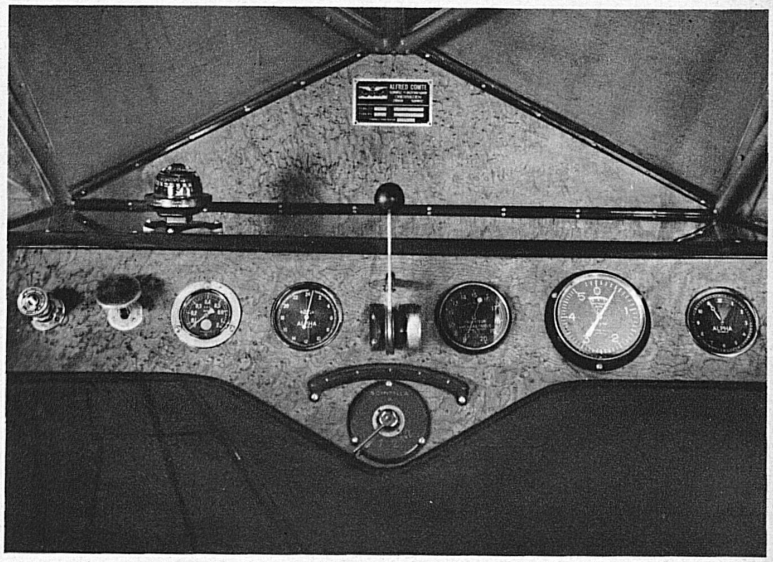
Die Gelegenheit, auch nur **ein** Flugzeug einmal mit Musse und aus nächster Nähe zu betrachten, lässt sich schon nicht leicht finden. Die Genfer Luftfahrtausstellung wird aber nicht nur etwa **zwanzig verschiedene Flugzeuge** umfassen, sondern die etwa 70 Aussteller aus allen im europäischen Flugwesen führenden Ländern zeigen daneben noch alles, was überhaupt mit der Fliegerei zusammenhängt: Motoren, Instrumente, Baustoffe, Zubehör, Ausrüstung usw.

Ganz besonders wertvoll für den Laien ist in solchen Ausstellungen jeweils das zur rein sachlichen Belehrung zur Schau gestellte Instruktionsmaterial. Auch in dieser Beziehung wird die Genfer Ausstellung hohen Ansprüchen genügen. So finden wir auf der

Segelflugzeug Farner W. F. 7 flugbereit

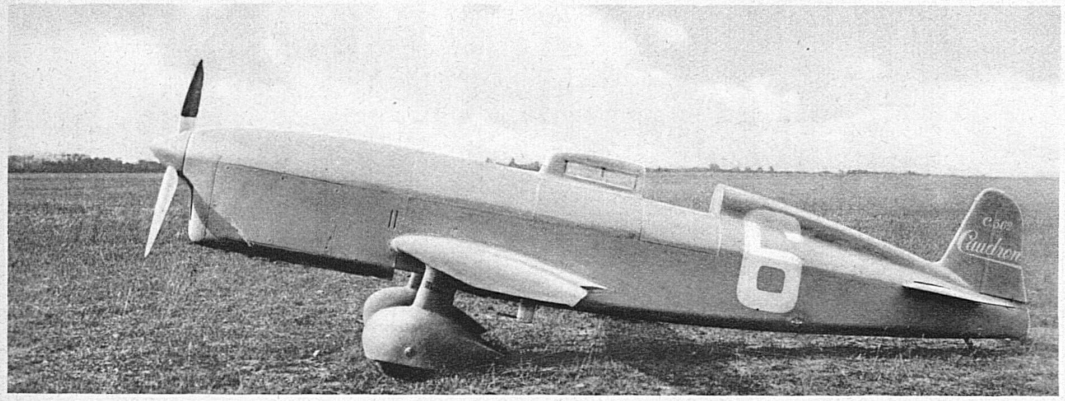


Fahrgestell des Comte A. C. 4

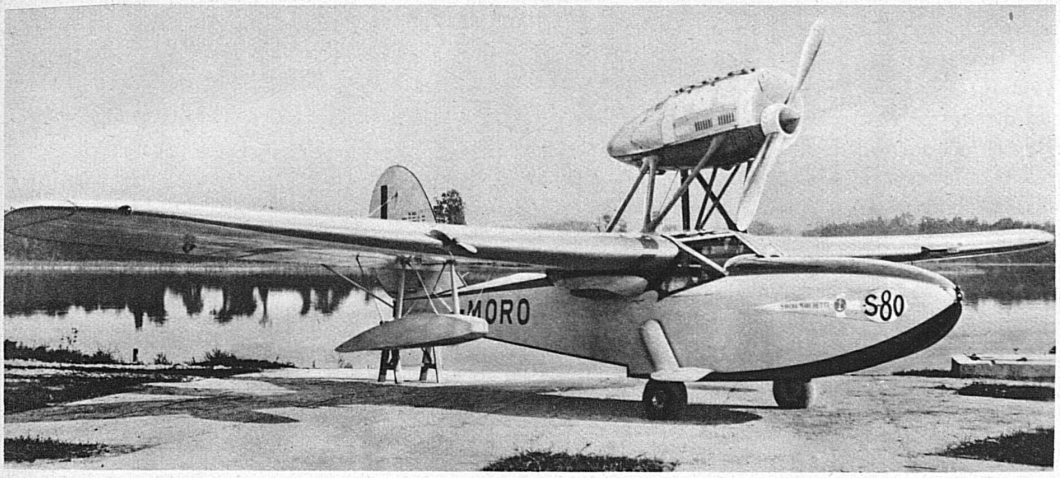


Instrumentenbrett des Comte A. C. 4

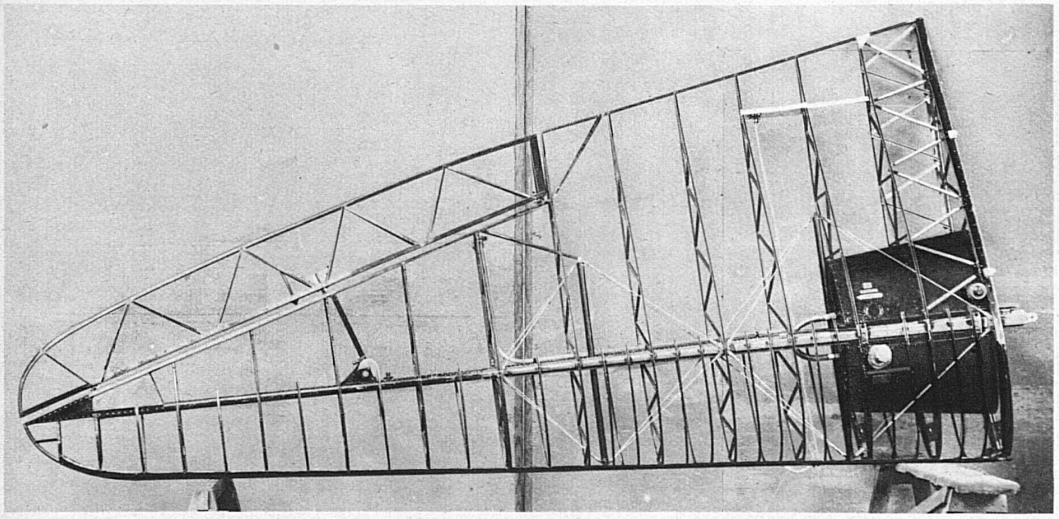
Messerschmitt M 29, Motor Siemens 150 PS



Caudron 362 (Coupe Deutsch), Motor Renault 170 PS



Savoia Amphibium « S. 80 », Motor Colombo 130 PS



Monospar-Flügelgerippe nach Dr. Stieger

Photo: „Interavia"

Ausstellerliste das französische Ministère de l'Air, das stets den alle zwei Jahre in Paris stattfindenden Salon de l'Aviation mit einer Fülle hochinteressanten Materials beschickt, dessen Studium auch dem Fachmann immer wieder neuen Genuss bereitet.

Nebenbei bemerkt: Der Genfer Salon macht nicht etwa demjenigen von Paris Konkurrenz. Der Pariser Salon erhält seine Bedeutung vor allem dadurch, dass dort vorwiegend Kriegs- oder mindestens für den Militärdienst gebaute Flugzeuge ausgestellt sind, während in Genf ausschliesslich Zivil- bzw. für den privaten Sport- und Touristik-Flugbetrieb bestimmte Flugzeuge zu sehen sein werden. Der Genfer Salon wird die bisher grösste internationale Ausstellung dieser Art sein. Die offizielle Schweiz ist durch die Eidg. Technische Hochschule, die Postverwaltung und die Schweiz. Luftverkehrs-Union vertreten. Sehr Interessantes darf man auch vom Verkehrswissenschaftlichen Institut für Luftfahrt der Technischen Hochschule Stuttgart erwarten. Die « Swissair », Schweiz. Luftverkehrs-AG., stellt ein Lockheed-Expressflugzeug mit Wright-Motor 575 PS aus. Als weitere schweizerische Luftverkehrsgesellschaft ist die Alpar-Bern gemeldet, die sich wohl die Gelegenheit nicht entgehen lassen wird, Propaganda für die Alpenflüge zu machen, die sie von dem ideal am Fusse der Alpen gelegenen Flugplatz Bern-Belpmoos aus so leicht zu unternehmen imstande ist.

Mit Freude werden die schweizerischen Besucher des Salon sich auch an das Bestehen einer schweizerischen Flugzeugindustrie erinnern lassen. Es stellen aus: die Flugzeugfabrik A. Comte, Horgen und der Segelflugzeugbau Grenchen (Typen W. Farner).

Die Fabrik Comte's (der kürzlich das zwanzigjährige Pilotenjubiläum feierte) besteht schon seit Jahren, und ihre Flugzeuge A. C. sind allen Sportfliegern wohlbekannt. Der Segelflugzeugbau Grenchen dagegen wurde erst im Mai 1933 zur Beschäftigung Arbeitsloser gegründet und hat sich seither unter der Leitung des bekannten Segelflugpioniers dipl. Ing. W. Farner sehr erfreulich entwickelt — die Belegschaft zählt heute schon 24 Mann, und das Unternehmen bringt nun als Neuestes auch ein Motorflugzeug W. F. 11 als schweizerisches Standard-Schulflugzeug heraus. — In enger Beziehung zur Schweiz stehen auch der 910 PS - Flugmotor

Schluss Seite 35

SCHWEIZERISCHE
BANKGESELLSCHAFT
UNION DE BANQUES SUISSES
Winterthur ZÜRICH St. Gallen
Aarau, Basel, Baden, Bern, Genf, Lausanne,
Locarno, Lugano, Montreux, Vevey u. a.

Fürwahr, sie sind dem Land ein Segen, unsere Seen. Aus ihrem Dunst und Tau trinkt sich das Fruchtgelände satt, und spendefroh schlängeln sich die Bachwässerlein durch die trockene Ackerscholle. Der Wanderer aber, der sich müd gegangen, dem Stadt und Sturm und Masse nichts zu sagen hat, hier findet Mensch und Herz und Geist die Ruhe wieder, hier am Ufersaum, am See, am Schweizer See.

Leopold Hess.

La Fête des camélias à Locarno (fin)

Les premières années, la fête des camélias n'avait qu'un caractère local. Il s'agissait surtout de montrer au peuple, sous une forme artistique et stylisée, pour lui en révéler la noblesse, les divers travaux de la ville, des champs, de la vigne et du lac, auxquels le convie le retour du soleil. Mais les Tessinois surent rendre si belle et si émouvante la démonstration de leur activité qu'on accourut de partout pour la voir et que la fête prit un caractère à la fois national et international. Chaque année, une foule considérable de curieux accourent pour assister au grand corso fleuri qui déroule ses merveilles deux dimanches de suite. Cette année, ce sera le 29 avril et le 6 mai. D'un dimanche à l'autre, il y a des manifestations diverses, des concerts, des fêtes populaires. Cette fois-ci, on a fait coïncider la fête des camélias avec une exposition de fleurs, qui a lieu au château. Quiconque connaît la richesse de la flore méridionale ne manquera pas, pendant son séjour à Locarno, de faire une visite au château, où il verra rassemblées, comme une aristocratie où resplendissent princesses et duchesses du sang, les plus belles fleurs du Tessin.

B.

Salon International d'Aviation de sport et de tourisme (Schluss)

Hispano-Suiza des aus Genf stammenden Konstrukteurs Birkigt und die Monospar-Flügelkonstruktion des St. Galler Dr. Stieger (General Aircraft Ltd.).

Nennen wir zusammenhängend die Namen der bekanntesten ausländischen Aussteller von Flugzeugen und Motoren, so dürfte damit mehr als genug erwiesen sein, wie sehr der Besuch der Genfer Luftfahrt-Ausstellung sich lohnen wird:

Deutschland: Bayerische Flugzeugwerke, Junkers Flugzeugwerk, Leichtflugzeugbau Klemm, Hirth Motoren, Espenlaub Flugzeugbau, Dornier Metallbauten.

England: General Aircraft Ltd. (Monospar Co. Ltd.), De Havilland Aircraft Co. Ltd., Blackburn Aircraft and Cirrus Hermès.

Frankreich: Hispano-Suiza, Caudron, Avions Henri.

Italien: Savoia, Caproni.